Pössem Aktuell 9/04 Bürgerverein

31.10.04

Liebe Werthhovener Bürgerinnen und Bürger,

der Anbau an den Pössemer Treff gehr zwar zügig voran, jedoch klappt es mit der Hexerei auch zu Halloween nicht wirklich. In Ermangelung geeigneter Räume am Pössemer Treff, stehen wir bei unseren letztjährigen Gastgebern tief in der Schuld. Bedauerlicherweise steht diese Örtlichkeit in diesem Jahr nicht zur Verfügung. Wir haben dennoch wieder eine Räumlichkeit gefunden und an diesem Beispiel zeigt es sich, wie stark unsere Dorfgemeinschaft ist. Wir freuen uns darüber um so mehr, da wir ansonsten ganz schön auf dem Schlauch gestanden hätten. So hat Familie Brüse aus dem Weißen Weg ihre kleine, aber schmucke Reithalle spontan zur Verfügung gestellt. Jetzt hat St. Martin auch Heimrecht, denn Lothar Brüse reitet als St. Martin bereits mehrere Jahre dem Zug voran. Der Bürgerverein freut sich eine Lösung gefunden zuhaben

Zum St. Martinszug am 06.11.2004 um 17.30 Uhr sind alle kleinen und großen Mitbürger herzlich eingeladen

Mit ihren bunten Fackeln begleiten die Kinder St. Martin, der mit seinem weiten roten Mantel dem Zug voranreitet. Vom Pössemer Treff aus geht es auf folgenden Weg: Weißer Weg – links über die Ahrtalstr. – Auf dem Driesch – Weberwiese – Fuchskaule - Am Nußbäumchen - Ahrtalstr. – Am Feldpütz – zurück zum Pössemer Treff, wo das Martinsfeuer entzündet wird.

Die Anlieger am Zugweg werden gebeten, ihre Häuser zu schmücken.

Danach gehen wir gemeinsam die paar Schritte zur Reithalle zurück, wo St. Martin dann mit seinen



Helfern an alle Kinder die Stuten und eine Tafel Schokolade verschenkt. Es sind genug Sitzplätze in der geheizten Halle vorhanden und davor befindet sich zusätzlich etwas Auslauffläche für die großen und kleinen Unruhegeister. Die Anwohner bitten wir schon jetzt um Verständnis, welches diese mir bei einem Rundgang auch schon zugesagt haben.

Auch die große St. Martinsverlosung findet natürlich wieder statt. Bei ca. 350 wertvollen Preisen werden die Kinderaugen wohl wieder glänzen und der/die Fachmann/Fachfrau staunt, denn es gelingt dem Bürgerverein immer wieder, eine außergewöhnliche Verlosung auf die Beine zu stellen. Dazu bedarf es natürlich der Hilfe unserer Selbständigen im Dorf, welche gerne ein oder mehrere Preise spenden. Aber auch alle anderen können gerne ihren Chef auf der Arbeitsstelle nach einem kleinen Preis für die Verlosung fragen. Die Losverkäufer waren schon emsig unterwegs und haben bereits an fast allen Haustüren geklingelt. Sollte eine Familie mehrmals nicht angetroffen worden sein, so steht für solche absolut verständlichen

Notfälle Heinz-Peter Bertram in der Fuchskaule 35 als Anlaufstelle bis Freitag Gewehr bei Fuß.

So steht einem tollen St. Martinsfest in neuartiger Atmosphäre nichts mehr im Wege. Der Bürgerverein ist gespannt darauf und wir freuen uns auf unsere Gastgeber. Zum Wärmen und Füllen von Körper und Seele reichen wir wie immer kalte und warme Getränke und Erbsensuppe mit Würstchen.

Selbstverständlich muss an und um den neuen Austragungsort etliches für den Abend vorbereitet werden. So benötigen wir natürlich zahlreiche Hilfe beim Arbeitsdienst und bitten zu diesem Fest vor allem die jüngeren Väter und Mütter um Mithilfe beim Auf- und Abbau. Wir treffen uns am:

Samstag, den 05.11.04 ab 09.00 Uhr an dem Stall Brüse und

Sonntag, den 07.11.03 um 09.30 Uhr zum Aufräumen an der gleichen Stelle.

Dabei ist es völlig egal, ob ihr Vereinsmitglieder seid oder nicht. Für unsere sehr zahlreichen Neubürger jüngeren Alters ist dies einfach nur eine tolle Möglichkeit, erste Kontakte zu den Ureinwohnern zu knüpfen.

Da der Samstag abend nach dem Zug für die Verlosung und das gesellige Beisammensein verplant ist, gehen die Werthhovener Kinder bereits am Freitag schnörzen. Also haltet genug Süßigkeiten bereit, denn die Pänz hoffen auf eure Spendierlaune.

Jakob und Adele, das "Wahrzeichen von Pössem"

Am 9.10. trafen sich die Damen der Jugendgruppe zur Aufstellung und Neugestaltung unserer schon zum "Wahrzeichen von Pössem" gewordenen Strohpuppen Jakob und Adele.

Tatkräftig unterstützt wurden wir dabei von Manfred, Martin und Michael. Von dieser Stelle aus ein herzliches Dankeschön an Michael Hüllen für die kostenlose Bereitstellung der Strohballen bzw. Körperteile und die punktgenaue Aufstellung derselben (unter Mithilfe von Manfred, der aber schon nach kurzer Zeit wieder seiner Bautätigkeit am" Treff" nachgehen musste). Martin allerdings blieb uns bis zum Ende treu. Nicht müde, die Augen, Nasen und Münder unserer Beiden solange von der Leiter aus zu verschieben, zurechtzurücken und zu befestigen bis die vom Boden aus kommandierenden Damen zufrieden waren. Vom Ergebnis unserer stundenlangen Bemühungen kann sich jeder, der in unser Dorf hineinfährt selbst überzeugen.

Adele überzeugt diesmal in einem ultramarinblauen zweiteiligen Ensemble, abgerundet durch eine weiße Schürze mit fliederfarbenen Blumen. Farblich äußerst geschmackvoll wird dem Ganzen durch eine zierliche Schleife auf ihrem Kopf praktisch die Krone aufgesetzt.

Jakob hingegen ist diesmal eher konservativ gehalten; im gedeckten schwarz-weiß, lediglich durch eine taubenblaue Fliege etwas aufgepeppt.

Gelungen, oder ??!!

Kaum, dass ich diese Zeilen geschrieben habe, erreicht mich ein Anruf das irgendjemand, Vandalen, Idioten, Ignoranten, mutwillige Zerstörer oder wie auch immer man sie nennen will, Adele ihre wunderschönen Blumen von der Schürze gerissen haben. WARUM????

Das große Kühlesessen findet am Montag, den 08.11.04 ab 18.30 Uhr wie gewohnt im Pössemer Treff, vor der Mitgliederversammlung des Bürgervereins - 20.00 Uhr - statt.

Der Bürgerverein wünscht allen Werthhovenern viel Spaß bei dieser Ausgabe von "Pössem Aktuell". Wie gesagt: Je mehr mitschreiben, desto interessanter und aufgelockerter wird der Dorfmix.

Die nächste Ausgabe von Pössem Aktuell erscheint so plus/minus in einem Monat. Dann wird es mit Sicherheit etwas Neues über den Anbau Pö-Treff geben und es wird höchste Eisenbahn uns um Karneval zu kümmern. Ihr könnt die Redaktion erreichen unter: H.J.Duch@t-online.de

oder wie gewohnt: Tel.: 344324 Fax: 9431588 Brief: Am Feldpütz 6a

Für den Vorstand